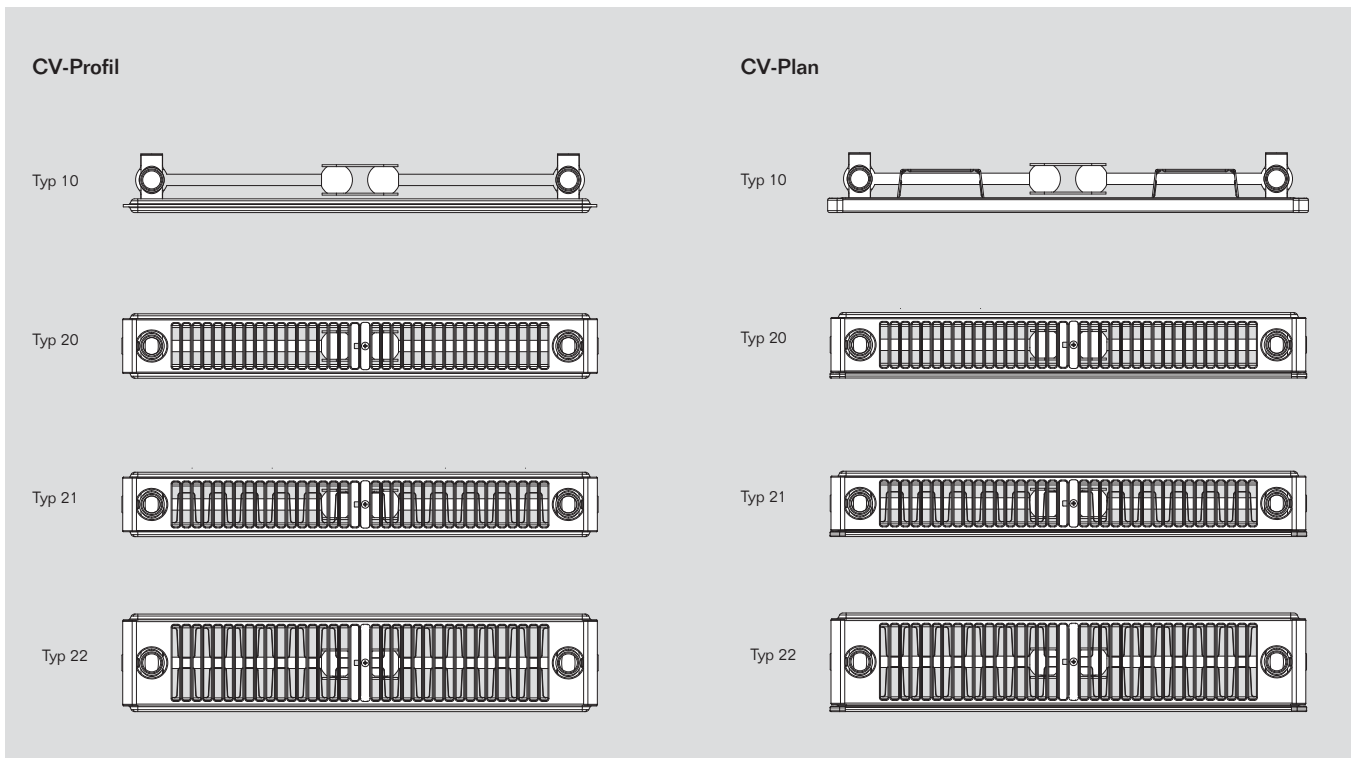


Typenübersicht



Nomenklatur

Heizkörper	Logatrend							Flachheizkörper
Ausführung		C CV VC VCM						Kompaktausführung Vertikal-Kompaktausführung Ventil-Kompaktausführung Ventil-Kompaktausführung mit Mittenanschluss
Baureihe			Profil Plan					profilierte Frontfläche plane Frontfläche
Heizkörpertyp				10 11 20 21 22 30 33				1. Stelle: Anzahl der Wasser führenden Platten 2. Stelle: Anzahl der Konvektionskanäle
Größe					XXX/YYY			Höhe/Länge in mm
Ventilgarnitur						- L R		ohne integrierte Ventilgarnitur Ventilgarnitur links Ventilgarnitur rechts (Standard)
Farbe/ Sonderausführung							- X	Standardfarbe Sonderfarbe und/oder Sonderausführung
Beispiele	Logatrend	VC	Profil	11	600/1200	R	-	Flachheizkörper in Ventil-Kompaktausführung, mit profilerter Frontfläche, Typ 11, Höhe 600 mm, Länge 1200 mm, Ventilgarnitur rechts, Standardfarbe
	Logatrend VC-Profil 11/600/1200 R							
	Logatrend	C	Profil	33	300/2600	-	-	Flachheizkörper in Kompaktausführung, mit profilerter Frontfläche, Typ 33, Höhe 300 mm, Länge 2600 mm, Standardfarbe
Logatrend C-Profil 33/300/2600								



Variantenübersicht



Heizkörper	Höhe	Typ	Bestelldaten
Logatrend CV-Profil	▶ 1400 mm	10 / 20 / 21 / 22	▶ S. 4
	▶ 1600 mm		▶ S. 5
	▶ 1800 mm		▶ S. 6
	▶ 2000 mm		▶ S. 7
	▶ 2200 mm		▶ S. 8
	▶ 2400 mm		▶ S. 9

Produktvorteile

- Flachheizkörper mit profilierter Vorderfront in vertikaler Bauform
- Schnelle und einfache Montage
- Variable Installation durch 4 Anschlüsse und zusätzlichem Mittenanschluss
- Serienmäßig incl. Befestigungssystem sowie Blind- und Entlüftungstopfen



Logatrend CV-Profil

- Profiliertes Flachheizkörper mit vier Anschlüssen G 1/2 - Innengewinde (Unterseite und Oberseite jeweils seitlich re/li)
- Zusätzlich Rohranschluss montagefreundlich unten mittig über G 1/2-Innengewinde und somit optisch unauffällige Rohrführung möglich
- Lieferung incl. beiliegenden 3 Blind- und 1 Entlüftungstopfen
- Lieferung incl. Befestigungssystem F7E (für Typ 10) bzw. F7M (für Typ 20,21,22)
- Lieferung mit Seitenteilen und Abdeckgitter (nicht bei Flachheizkörpern vom Typ 10)
- Wärmeleistung nach DIN EN 442. Prüfung mit Anschlussvariante Mittenanschluss.
- Produktqualität wird durch das RAL-Gütezeichen RAL-GZ 618 dokumentiert
- Qualitätssicherung nach TÜV CERT DIN ISO 9001
- 5 Jahre Gewährleistung der Produkteigenschaften
- Konstruktion entspricht den Anforderungen der Arbeitssicherheit gemäß den Richtlinien der gesetzlichen Unfallversicherungsträger (GUV)
- Mehrlagige Heizkörper drehbar, da keine Laschen die Rückseite des Heizkörpers bestimmen.
- Flachheizkörper mit Grundierung und Einbrenn-Pulverlackierung in Verkehrsweiß (RAL 9016) entsprechend DIN 55900, somit Lieferung in Fertiglackierung mit hoher Kratz- und Schlagfestigkeit, schwermetall- und lösungsmittelfrei
- Heizkörperverpackung aus wieder verwertbarem, sortenreinem Polyethylen (PE) und Kartonage
- Transport- und Montageschutz durch Schrumpffolienverpackung mit Schutzetzen sowie Kartongestreifen. Die Folie kann bis zum Abschluss aller Montagearbeiten am Heizkörper bleiben, um die Lackierung zu schützen. Sie kann darüber hinaus auch beim Beheizen der Baustelle am Heizkörper bleiben, sofern die Vorlauftemperatur 60°C nicht übersteigt
- Druckgeprüft für einen Nenndruck von 10 bar

Heizkörperbefestigungen

Bei der Montage von Heizkörpern sind die vom Hersteller mitgelieferten bzw. empfohlenen Befestigungen in entsprechend empfohlener Anzahl zu verwenden. Damit wird gewährleistet, dass Befestigungen und Heizkörper aufeinander abgestimmt und für die bestimm-

ungsgemäße Verwendung und vorhersehbarer Fehlanwendung geeignet sind.

Bei der Montage der Befestigung an der Wand sind Material und Aufbau der Wand vor Ort zu überprüfen und zu berücksichtigen sowie geeignetes Montagezubehör (wie z.B.

Schrauben und Dübel) zu verwenden. Die entsprechenden Regeln der Technik sind einzuhalten und die möglichen Belastungen des Heizkörpers nach erfolgter Montage zu prüfen und zu dokumentieren.

Befestigung von Heizkörpern - Anforderungen für Planung und Bemessung - VDI 6036

- Die Richtlinie gilt für die Auswahl und Bemessung von Konsolen bzw. Befestigungssystemen für die Boden- und Wandbefestigung von Heizkörpern, die zum Zwecke der Raumheizung z. B. in Wohn-, Gewerbe- bzw. Bürogebäuden installiert werden. Diese Richtlinie berücksichtigt den bestimmungsgemäßen und realen Gebrauch und soll den Planer und Ausführenden dabei unterstützen, für die jeweilige Anforderungsklasse die entsprechenden Heizkörperkonsolen bzw. Befestigungssysteme auszuwählen und bemessen zu können. Die fachgerechte Montage von Heizkörpern und deren Befestigungssystemen ist nicht Gegenstand dieser Richtlinie.
- Die Anforderungsklassen werden nach dem bestimmungsgemäßen Gebrauch und Annahmen für das Auftreten von vorhersehbarer aber nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch und dessen Zusatzbelastungen auf den Heizkörper bzw. dessen Befestigung klassifiziert. Die Zuordnung zu Anforderungsklassen bezieht sich auf den Nutzungszeitraum und nicht auf die Bauphase des Gebäudes.
- Es werden 4 Anforderungsklassen unterschieden:
 - Normale Anforderungen / Anforderungsklasse 1
Dieser Einsatzbereich beinhaltet Anwendungen bei denen zusätzlich zum Eigengewicht und zur planmäßigen Nutzlast keine größeren veränderlichen Einwirkungen (Zusatzlasten) auftreten. Es handelt sich um Bereiche, die hauptsächlich Personen zugänglich sind, die ein hohes Maß an Vorsicht üben. Beispielhaft Wohn- / Personalbereiche
 - Erhöhte Anforderungen / Anforderungsklasse 2
Hier wird zugrunde gelegt, dass aufgrund geringerer Achtsamkeit im Umgang mit den Werten bei "fremdem" Eigentum, des Nichtvorhandenseins eines potenziellen persönlichen materiellen Schadens, der Vielzahl der Nutzer und damit einer gewissen Anonymität beim Fehlverhalten eine fahrlässige Fehlbenutzung in Kauf genommen wird. Es ist mit einer höheren Wahrscheinlichkeit des Auftretens von höheren Zusatzbelastungen in alle Lastrichtungen zu rechnen. Beispielhaft öffentlich zugängliche Bereiche
 - Hohe Anforderungen / Anforderungsklasse 3
Hier kommen die besondere Art der Nutzung und/oder die spezifischen Verhaltensweisen der Nutzer zum Tragen. Dieser Einsatzbereich ist im Allgemeinen durch hohe Anonymität der Nutzer gekennzeichnet. Grob fahrlässiges und teilweise auch vorsätzliches Verhalten muss angenommen werden. Es ist mit einer hohen Wahrscheinlichkeit des Auftretens von hohen Zusatzbelastungen zu rechnen. Beispielhaft Fluchtwege, Klassenräume
 - Sehr hohe Anforderungen bzw. Sonderbelastungen / Anforderungsklasse 4
In diesem Fall gelten zusätzlich zu den Anforderungen gemäß Anforderungsklasse 3 gesonderte Anforderungen oder Vorschriften in Form von Sonderlasten, die vom Planer und/oder vom Auftraggeber, Nutzer, Eigentümer oder deren Beauftragten für den jeweiligen Einsatzbereich zu definieren und zu berücksichtigen sind. Beispielhaft JVA's oder psychiatrische Kliniken
- In der Richtlinie ist eine tabellarische Zuordnung der empfohlenen Anwendungsfälle zu den Anforderungsklassen enthalten.



Befestigung von Heizkörpern - Auswahl und Dimensionierung der Befestigungen

Die Montagesysteme wurden gemeinsam mit den Buderus Heizkörpern Logatrend nach der VDI6036 überprüft und erfüllen die jeweilige

Anforderungskategorie gemäß nachstehender Tabelle. Für die Anforderungsklassen 1 und 2 wurde dabei unterstellt, dass die seitlichen

Krafteinwirkungen über die Rohrleitungen aufgenommen werden, was nach VDI6036, Anhang D zulässig ist.

System	Baulänge	AK 1 und 2					
		300	400	500	600	700	900
F7E (Typ10)		2	2	2	2	2	2
F7M (Typ 20, 21, 22)		2	2	2	2	2	2

Empfehlung: Anzahl Konsolen und Zubehör für Anforderungsklassen 1 und 2 nach VDI6036

Hinweis: Die mitgelieferten seitlichen Verschiebesicherungen brauchen nicht montiert zu werden.

System	Baulänge	AK 3					
		300	400	500	600	700	900
F7E (Typ10)		2	2	2	2	2	2
F7M (Typ 20, 21, 22)		2	2	2	2	2	2

Empfehlung: Anzahl Konsolen und Zubehör für Anforderungskategorie 3 nach VDI6036

Hinweis: Die mitgelieferten seitlichen Verschiebesicherungen müssen montiert werden.

Logatrend CV-Profil Sonderausstattung

Logatrend CV-Profil in Sonderfarbe

Separate Artikelnummern und Preise für Auftragspauschale und Zuschlag je Heizkörper beachten ▶ Seite 10

Sonstige Ausstattungen und technische Daten wie bei Standardausführung

Die Bestellung des einzelnen Heizkörpers erfolgt per Artikelnummer für Sonderausführung

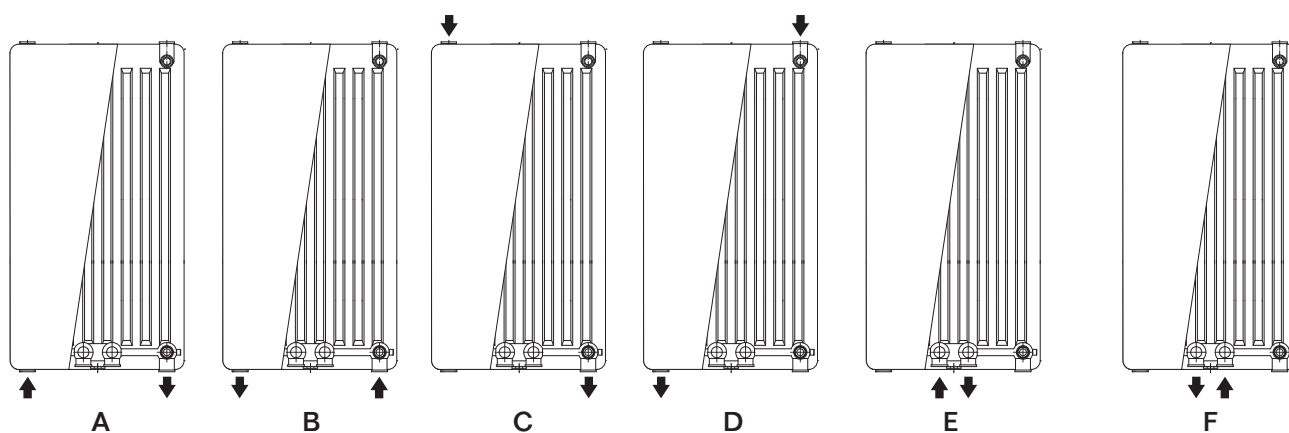
In verschiedenen Standardsonderfarben und RAL-Farben erhältlich

Anschlussvarianten

Die Vertikalheizkörper werden im Standardfall über den serienmäßigen unteren Mittenan-

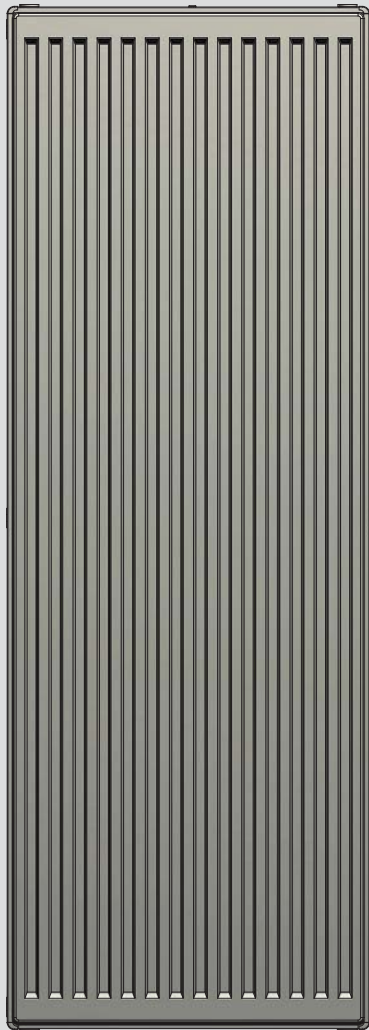
schluss mit den Rohrleitungen über z.B. die Universalarmatur verbunden. Alternativ sind

andere Anschlussvarianten möglich.

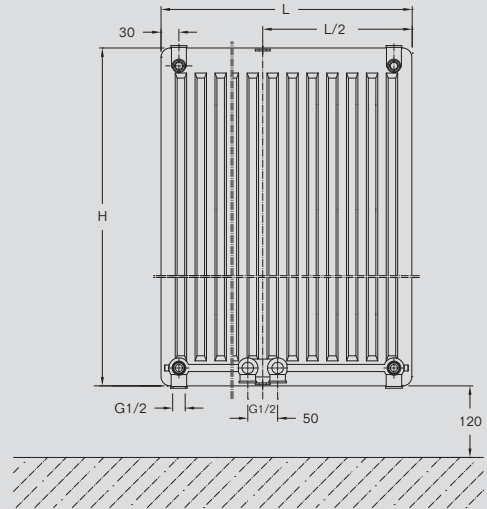


Logatrend CV-Profil

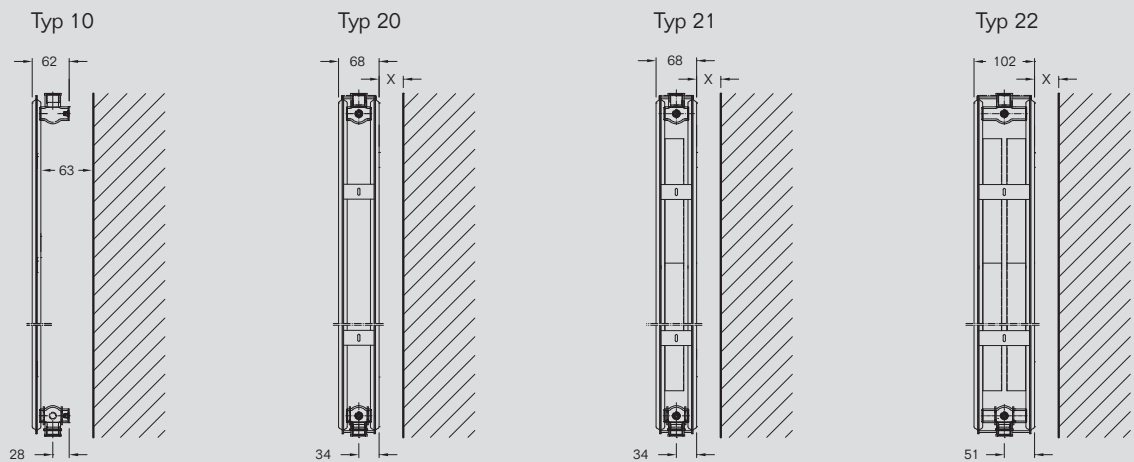
Vorderansicht



Rückansicht Typ 10/20/21/22



Seitenansicht (von rechts)



Wandabstand Typ 20, 21, 22
Mehrrheilige Heizkörper
(Maß x)
36 mm - - - - F7M



Logatrend CV-Profil



Höhe H mm	Typ	Exponent n	Wärmeleistung ¹⁾²⁾ bei 75/65/20 °C W/m	Wärmeleistung ¹⁾²⁾ bei 70/55/20 °C W/m	Wärmeleistung ¹⁾²⁾ bei 55/45/20 °C W/m	Anstrichfläche m ² /m	Wasserinhalt l/m	Gewicht kg/m	GZ-Reg.-Nr.
1400	10	1,363	1410	880	548	2,52	6	19,6	1171
	20	1,312	2164	1374	872	4,82	11,8	40,4	1172
	21	1,294	2676	1710	1092	8,78	11,8	49,4	1173
	22	1,379	3272	2032	1258	14,04	11,8	56,4	1174
1600	10	1,349	1578	990	620	2,48	5,8	19,6	1171
	20	1,31	2434	1548	982	4,8	11,6	40,4	1172
	21	1,322	2942	1862	1176	8,84	11,6	49,4	1173
	22	1,371	3566	2220	1378	12,86	11,6	56,4	1174
1800	10	1,335	1760	1108	698	2,46	5,4	19,6	1171
	20	1,308	2700	1718	1090	4,78	11,2	40,4	1172
	21	1,349	3202	2008	1258	8,86	11,2	49,4	1173
	22	1,362	3880	2422	1510	13,94	11,2	56,4	1174
2000	10	1,351	1956	1226	768	2,44	5,6	19,6	1171
	20	1,313	2960	1880	1192	4,76	11,2	40,4	1172
	21	1,344	3460	2174	1362	8,88	11,2	49,4	1173
	22	1,384	4220	2614	1616	13	11,2	56,4	1174
2200	10	1,366	2172	1354	842	2,42	5,6	19,6	1171
	20	1,318	3216	2038	1290	4,74	11,4	40,4	1172
	21	1,339	3716	2338	1470	8,9	11,4	49,4	1173
	22	1,407	4584	2818	1728	13,86	11,4	56,4	1174
2400	10	1,382	2406	1492	924	2,42	5,6	19,6	1171
	20	1,323	3466	2194	1386	4,72	11,4	40,4	1172
	21	1,335	3970	2502	1574	8,9	11,4	49,4	1173
	22	1,429	4978	3036	1848	13,08	11,4	56,4	1174

¹⁾ Die Wärmeleistungen bei verschiedenen Temperaturen sind entsprechend dem ► Kapitel 8, Arbeitsblatt K4 umzurechnen. Wir empfehlen für eine einfache und automatische Umrechnung unsere Produktkatalog-CD-ROM.

²⁾ Normwärmeleistung nach DIN EN 442 = Wärmeleistung bei 75/65/20 °C. Prüfstellennummer 1695.

Wasser: Bis max. 110 °C Heizmitteltemperatur und 10 bar Betriebsüberdruck

Dampf: Bei Dampfheizungen wird keine Gewähr übernommen



Variantenübersicht



Heizkörper	Höhe	Typ	Bestelldaten
Logatrend CV-Plan	▶ 1400 mm ▶	10 / 20 / 21 / 22	▶ S. 18 ▶
	▶ 1600 mm ▶		▶ S. 19 ▶
	▶ 1800 mm ▶		▶ S. 20 ▶
	▶ 2000 mm ▶		▶ S. 21 ▶
	▶ 2200 mm ▶		▶ S. 22 ▶
	▶ 2400 mm ▶		▶ S. 23 ▶

Produktvorteile

- Flachheizkörper mit planer Vorderfront in vertikaler Bauform
- Schnelle und einfache Montage
- Variable Installation durch 4 Anschlüsse und zusätzlichem Mittenanschluss
- Serienmäßig incl. Befestigungssystem sowie Blind- und Entlüftungstopfen



Logatrend CV-Plan

- Flachheizkörper mit planer Vorderfront; Rückseite profiliert, vier Anschlüssen G 1/2 - Innengewinde (Unterseite und Oberseite jeweils seitlich re/li)
- Zusätzlich Rohranschluss montagefreundlich unten mittig über G 1/2-Innengewinde und somit optisch unauffällige Rohrführung möglich
- Typ 10 mit 4 Laschen auf der Rückseite zur Befestigung
- Lieferung incl. beiliegenden 3 Blind- und 1 Entlüftungstopfen
- Lieferung incl. Befestigungssystem GB (für Typ 10) bzw. F7M (für Typ 20,21,22)
- Lieferung mit Seitenteilen und Abdeckgitter (nicht bei Flachheizkörpern vom Typ 10)
- Wärmeleistung nach DIN EN 442, Prüfung mit Anschlussvariante Mittenanschluss.
- Produktqualität wird durch das RAL-Gütezeichen RAL-GZ 618 dokumentiert
- Qualitätssicherung nach TÜV CERT DIN ISO 9001
- 5 Jahre Gewährleistung der Produkteigenschaften
- Konstruktion entspricht den Anforderungen der Arbeitssicherheit gemäß den Richtlinien der gesetzlichen Unfallversicherungsträger (GUV)
- Flachheizkörper mit Grundierung und Einbrenn-Pulverlackierung in Verkehrsweiß (RAL 9016) entsprechend DIN 55 900, somit Lieferung in Fertiglackierung mit hoher Kratz- und Schlagfestigkeit, schwermetall- und lösungsmittelfrei
- Heizkörperverpackung aus wieder verwertbarem, sortenreinem Polyethylen (PE) und Kartonage
- Transport- und Montageschutz durch Schrumpffolienverpackung mit Schutzekken und Kartongestreifen. Die Folie kann bis zum Abschluss aller Montagearbeiten am Heizkörper bleiben, um die Lackierung zu schützen. Sie kann darüber hinaus auch beim Beheizen der Baustelle am Heizkörper bleiben, sofern die Vorlauftemperatur 60°C nicht übersteigt
- Druckgeprüft für einen Nenndruck von 10 bar

Heizkörperbefestigungen

Bei der Montage von Heizkörpern sind die vom Hersteller mitgelieferten bzw. empfohlenen Befestigungen in entsprechend empfohlener Anzahl zu verwenden. Damit wird gewährleistet, dass Befestigungen und Heizkörper aufeinander abgestimmt und für die bestimmungsgemäße Verwendung und vorhersehbarer Fehlanwendung geeignet sind.

Bei der Montage der Befestigung an der Wand sind Material und Aufbau der Wand vor Ort zu überprüfen und zu berücksichtigen sowie geeignetes Montagezubehör (wie z. B.

Schrauben und Dübel) zu verwenden. Die entsprechenden Regeln der Technik sind einzuhalten und die möglichen Belastungen des Heizkörpers nach erfolgter Montage zu prüfen und zu dokumentieren.

Befestigung von Heizkörpern - Anforderungen für Planung und Bemessung - VDI 6036

- Die Richtlinie gilt für die Auswahl und Bemessung von Konsolen bzw. Befestigungssystemen für die Boden- und Wandbefestigung von Heizkörpern, die zum Zwecke der Raumheizung z. B. in Wohn-, Gewerbe- bzw. Bürogebäuden installiert werden. Diese Richtlinie berücksichtigt den bestimmungsgemäßen und realen Gebrauch und soll den Planer und Ausführenden dabei unterstützen, für die jeweilige Anforderungsklasse die entsprechenden Heizkörperkonsolen bzw. Befestigungssysteme auszuwählen und bemessen zu können. Die fachgerechte Montage von Heizkörpern und deren Befestigungssystemen ist nicht Gegenstand dieser Richtlinie.
- Die Anforderungsklassen werden nach dem bestimmungsgemäßen Gebrauch und Annahmen für das Auftreten von vorhersehbarem aber nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch und dessen Zusatzbelastungen auf den Heizkörper bzw. dessen Befestigung klassifiziert. Die Zuordnung zu Anforderungsklassen bezieht sich auf den Nutzungszeitraum und nicht auf die Bauphase des Gebäudes.
- Es werden 4 Anforderungsklassen unterschieden:
 - Normale Anforderungen / Anforderungsklasse 1
Dieser Einsatzbereich beinhaltet Anwendungen bei denen zusätzlich zum Eigengewicht und zur planmäßigen Nutzlast keine größeren veränderlichen Einwirkungen (Zusatzlasten) auftreten. Es handelt sich um Bereiche, die hauptsächlich Personen zugänglich sind, die ein hohes Maß an Vorsicht üben. Beispielfhaft Wohn- / Personalbereiche
 - Erhöhte Anforderungen / Anforderungsklasse 2
Hier wird zugrunde gelegt, dass aufgrund geringerer Achtsamkeit im Umgang mit den Werten bei "fremdem" Eigentum, des Nichtvorhandenseins eines potenziellen persönlichen materiellen Schadens, der Vielzahl der Nutzer und damit einer gewissen Anonymität beim Fehlverhalten eine fahrlässige Fehlbenutzung in Kauf genommen wird. Es ist mit einer höheren Wahrscheinlichkeit des Auftretens von höheren Zusatzbelastungen in alle Lastrichtungen zu rechnen. Beispielfhaft öffentlich zugängliche Bereiche
 - Hohe Anforderungen / Anforderungsklasse 3
Hier kommen die besondere Art der Nutzung und/oder die spezifischen Verhaltensweisen der Nutzer zum Tragen. Dieser Einsatzbereich ist im Allgemeinen durch hohe Anonymität der Nutzer gekennzeichnet. Grob fahrlässiges und teilweise auch vorsätzliches Verhalten muss angenommen werden. Es ist mit einer hohen Wahrscheinlichkeit des Auftretens von hohen Zusatzbelastungen zu rechnen. Beispielfhaft Fluchtwege, Klassenräume
 - Sehr hohe Anforderungen bzw. Sonderbelastungen / Anforderungsklasse 4
In diesem Fall gelten zusätzlich zu den Anforderungen gemäß Anforderungsklasse 3 gesonderte Anforderungen oder Vorschriften in Form von Sonderlasten, die vom Planer und/oder vom Auftraggeber, Nutzer, Eigentümer oder deren Beauftragten für den jeweiligen Einsatzbereich zu definieren und zu berücksichtigen sind. Beispielfhaft JVA's oder psychiatrische Kliniken
- In der Richtlinie ist eine tabellarische Zuordnung der empfohlenen Anwendungsfälle zu den Anforderungsklassen enthalten.



Befestigung von Heizkörpern - Auswahl und Dimensionierung der Befestigungen

Die Montagesysteme wurden gemeinsam mit den Buderus Heizkörpern Logatrend nach der VDI6036 überprüft und erfüllen die jeweilige

Anforderungskategorie gemäß nachstehender Tabelle. Für die Anforderungsklassen 1 und 2 wurde dabei unterstellt, dass die seitlichen

Krafteinwirkungen über die Rohrleitungen aufgenommen werden, was nach VDI6036, Anhang D zulässig ist.

System	Baulänge	AK 1 und 2					
		300	400	500	600	700	900
GB (Typ10)		2	2	2	2	2	2
F7M (Typ 20, 21, 22)		2	2	2	2	2	2

Empfehlung: Anzahl Konsolen und Zubehör für Anforderungsklassen 1 und 2 nach VDI6036

Hinweis: Die mitgelieferten seitlichen Verschiebesicherungen brauchen nicht montiert zu werden.

System	Baulänge	AK 3					
		300	400	500	600	700	900
GB (Typ10)		2	2	2	2	2	2
F7M (Typ 20, 21, 22)		2	2	2	2	2	2

Empfehlung: Anzahl Konsolen und Zubehör für Anforderungskategorie 3 nach VDI6036

Hinweis: Die mitgelieferten seitlichen Verschiebesicherungen müssen montiert werden.

Logatrend CV-Plan Sonderausstattung

Logatrend CV-Plan in Sonderfarbe

In verschiedenen Standardsonderfarben und RAL-Farben erhältlich ▶ Seite 24

Sonstige Ausstattungen und technische Daten wie bei Standardausführung

Separate Artikelnummern und Preise für Auftragspauschale und Zuschlag je Heizkörper beachten Seite 24

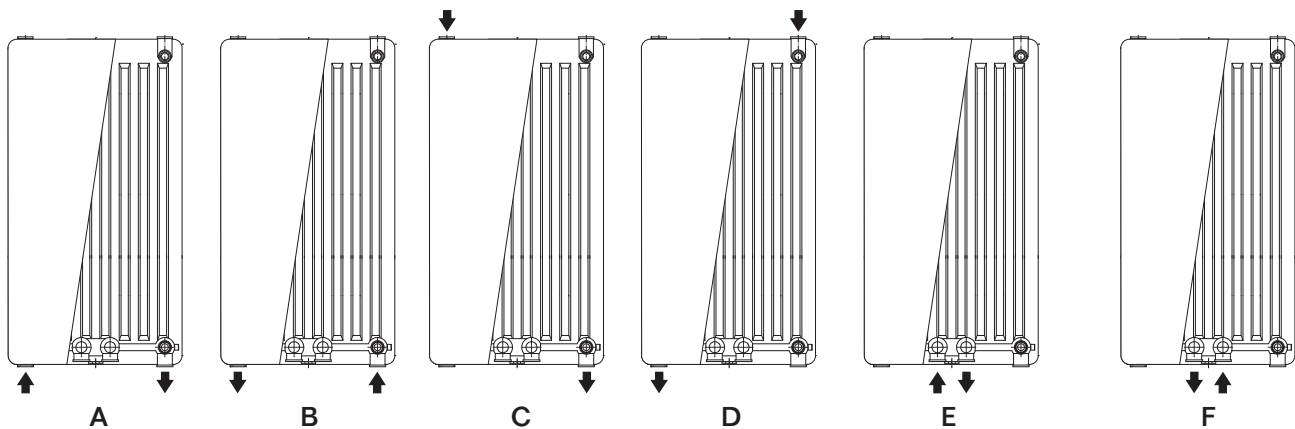
Die Bestellung des einzelnen Heizkörpers erfolgt per Artikelnummer für Sonderausführung

Anschlussvarianten

Die Vertikalheizkörper werden im Standardfall über den serienmäßigen unteren Mittenan-

schluss mit den Rohrleitungen über z.B. die Universalarmatur verbunden. Alternativ sind

andere Anschlussvarianten möglich.

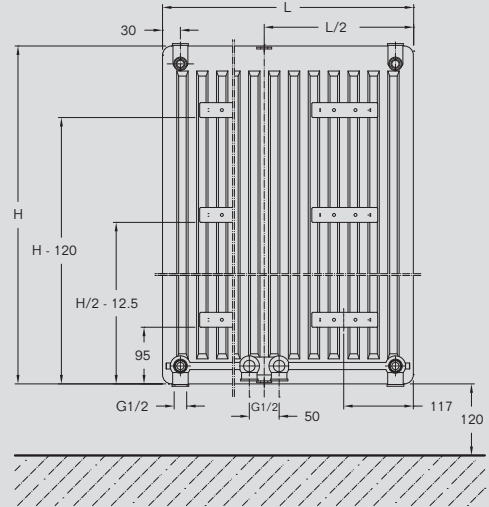


Logatrend CV-Plan

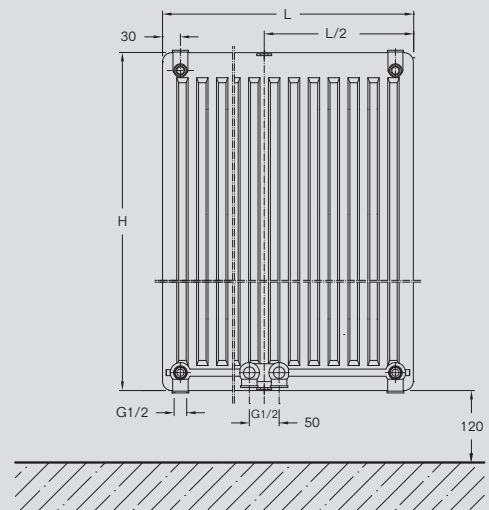
Vorderansicht



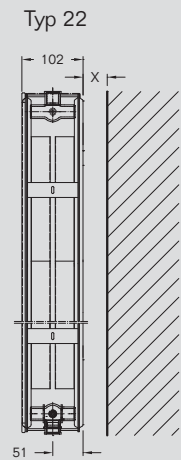
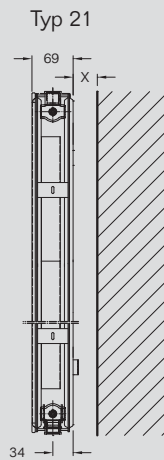
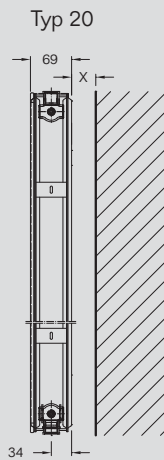
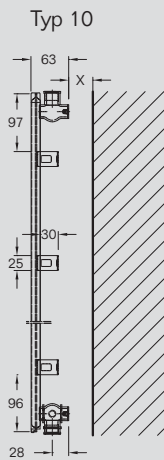
Rückansicht Typ 10



Rückansicht Typ 20/21/22



Seitenansicht (von rechts)



Wandabstand Typ 10
 Einreihige Heizkörper
 (Maß x)
 x ---- GB

Wandabstand Typ 20, 21, 22
 Mehrreihige Heizkörper
 (Maß x)
 36 mm ---- F7M



Logatrend CV-Plan



Höhe H mm	Typ	Exponent n	Wärmeleistung ¹⁾²⁾ bei 75/65/20 °C W/m	Wärmeleistung ¹⁾²⁾ bei 70/55/20 °C W/m	Wärmeleistung ¹⁾²⁾ bei 55/45/20 °C W/m	Anstrich- fläche m ² /m	Wasserinhalt l/m	Gewicht kg/m	GZ-Reg.-Nr.
1400	10	1,234	1270	828	540	2,26	6	28	1176
	20	1,263	1920	1240	800	4,62	11,8	48	1177
	21	1,298	2462	1572	1002	7,58	11,8	57,8	1178
	22	1,354	3178	1988	1242	11,52	11,8	64,4	1179
1600	10	1,288	1386	888	568	2,26	5,8	28	1176
	20	1,276	2162	1390	892	4,6	11,6	48	1177
	21	1,317	2698	1712	1084	7,62	11,6	57,8	1178
	22	1,355	3510	2196	1372	10,66	11,6	64,4	1179
1800	10	1,343	1524	958	600	2,24	5,4	28	1176
	20	1,29	2422	1550	990	4,58	11,2	48	1177
	21	1,336	2926	1844	1160	7,64	11,2	57,8	1178
	22	1,355	3828	2396	1496	11,46	11,2	64,4	1179
2000	10	1,33	1688	1064	672	2,22	5,6	28	1176
	20	1,285	2698	1730	1108	4,56	11,2	48	1177
	21	1,341	3148	1978	1242	7,66	11,2	57,8	1178
	22	1,357	4132	2584	1614	10,76	11,2	64,4	1179
2200	10	1,317	1878	1190	754	2,22	5,6	28	1176
	20	1,281	2998	1924	1234	4,56	11,4	48	1177
	21	1,345	3360	2110	1322	7,68	11,4	57,8	1178
	22	1,359	4422	2764	1724	11,4	11,4	64,4	1179
2400	10	1,309	2098	1334	846	2,2	5,6	28	1176
	20	1,276	3320	2134	1370	4,54	11,4	48	1177
	21	1,352	3568	2234	1398	7,68	11,4	57,8	1178
	22	1,376	4702	2920	1812	10,82	11,4	64,4	1179

¹⁾ Die Wärmeleistungen bei verschiedenen Temperaturen sind entsprechend dem ► Kapitel 8, Arbeitsblatt K4 umzurechnen. Wir empfehlen für eine einfache und automatische Umrechnung unsere Produktkatalog-CD-ROM.

²⁾ Normwärmeleistung nach DIN EN 442 = Wärmeleistung bei 75/65/20 °C. Prüfstellennummer 1695.

Wasser: Bis max. 110 °C Heizmitteltemperatur und 10 bar Betriebsüberdruck

Dampf: Bei Dampfheizungen wird keine Gewähr übernommen